

# Durch unsere Schule von A bis Z

Grundschule Pfaffendorf

Emser Straße 125

56076 Koblenz

Telefon: 0261 / 73814

E-Mail: [info@gspfaffendorf.bildung.koblenz.de](mailto:info@gspfaffendorf.bildung.koblenz.de)

[www.grundschule-pfaffendorf.de](http://www.grundschule-pfaffendorf.de)

# Aller Anfang ist schwer

Das gilt auch für den Schulbeginn.

Machen Sie ihrem Kind den Anfang leicht und geben Sie ihm Zeit, sich in Ruhe an diesen neuen Lebensabschnitt zu gewöhnen.

Dieses kleine ABC für Sie als Eltern möchte Ihnen dabei helfen, sich mit den neuen Begebenheiten an unserer Schule vertraut zu machen.

Wir heißen Sie und vor allem Ihr Kind an unserer Schule herzlich willkommen.

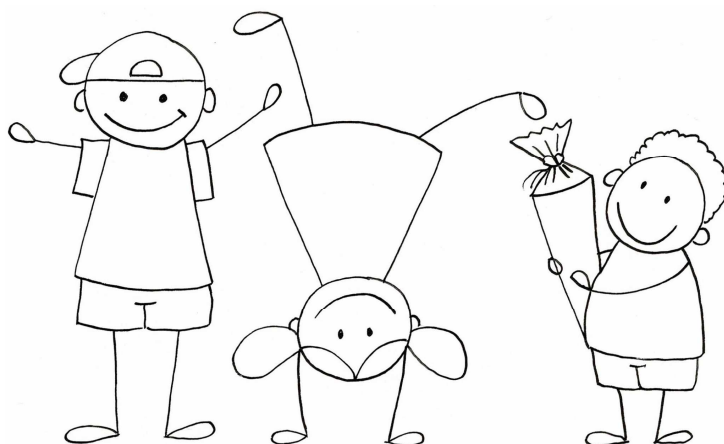
Nutzen Sie unser für Sie zusammengestelltes Eltern-ABC als erste Orientierungshilfe im Schulalltag. Scheuen Sie sich bitte nicht, sich bei weiterführenden Fragen an uns zu wenden.

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind eine unbeschwerte und schöne Grundschulzeit und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit.

Im Namen des gesamten Teams



Andreas Schwesing  
(Schulleiter)



# Inhaltsverzeichnis

ADAC-Fahrrad-Parcours / Adventsbacken / AGs .....	S.1
Anfangszeiten .....	S.2
Beurlaubung / Bibliothek / Bierzeltgarnituren / Bücherbus .....	S.3
Chaos / Druckschrift .....	S.4
Elternarbeit / Elternsprechtag .....	S.5
Entschuldigungen / Feierintervall / Ferien .....	S.6
Flohmarkt / Förderverein (FÖV) / Fremdsprache / Frühstück .....	S.7
Fundsachen / Fotos / Gottesdienste .....	S.8
Grundlagen .....	S.9
Hausaufgaben / Hausmeister / Homepage / Ideen .....	S.10
Informationen / Jacken / Klassenfahrt .....	S.11
Läuse / Lebendiger Adventskalender / Lehrer-Eltern-Schüler-Gespräch .....	S.12
Leitbild / Lernpaten / Loslassen / Medien .....	S.13
Musikalische Projekte / Namen / Nikolausmarkt .....	S.14
Notfall / Ordnung / Patenkinder Klasse 4 für 1 .....	S.15
Pausen / Qual der Wahl .....	S.16
Regeln und Rituale .....	S.17
School's Out Club / Schulbücher / Schulbuchausleihe/ Schulgarten .....	S.18
Schulsozialarbeit / Schulversammlung / Schulelternbeirat (SEB) .....	S.19
Sekretariat / Smartphone & Co. / Sportfest / .....	S.20
Städtische Betreuung / Stolpersteinpatenschaft .....	S.21
Theaterbesuche / Turnen / Umzug / Unfall .....	S.22
Unterrichtsausfall / Versicherungsschutz / Verkehrserziehung / Wasser .....	S.23
Wunschbaumaktion / Zeugnisse / xy ungelöst .....	S.24

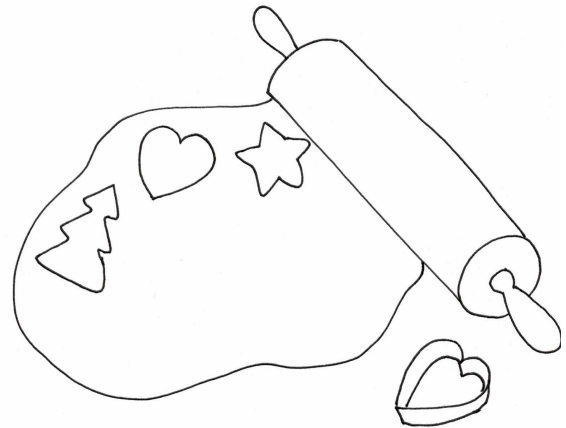


# A DAC-Fahrrad-Parcours

Kurz vor den Osterferien organisiert der Förderverein, unterstützt von einzelnen weiteren Eltern, den Fahrrad-Parcours für die 3. und 4. Klassen. Hier können die Kinder auf ihrem eigenen Fahrrad beweisen, wie geschickt und sicher sie bereits Radfahren können. Zudem lernen sie noch etwas über das verkehrssichere Fahrrad.

## Adventsbacken

Jedes Jahr zur Adventszeit findet auf Initiative des FÖV eine Backwoche statt, in der die einzelnen Klassen gemeinsam mit engagierten Eltern während des Vormittags Plätzchen backen. Selbstverständlich darf auch genascht werden. Das verbleibende Gebäck wird schön verpackt und auf dem Nikolausmarkt in Ehrenbreitstein zum Verkauf angeboten.

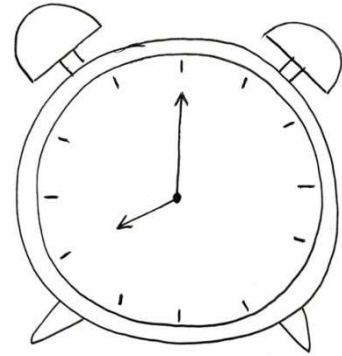


## AGs

Im 3. und 4. Schuljahr haben die Schüler die Möglichkeit, eine AG zu wählen, die einmal in der Woche stattfindet. Die Schüler können aus einem variierenden, breitgefächerten Angebot (künstlerisch-ästhetisch, naturwissenschaftlich, sportlich, literarisch) wählen.

## Anfangszeiten

Der Unterricht beginnt morgens um 7.45 Uhr mit einem Offenen Anfang. Dieser soll es den Kindern ermöglichen, in Ruhe im Klassenraum anzukommen und ist von den Lehrkräften auf verschiedene Weise pädagogisch in den Schulalltag integriert. Um 7.45 Uhr wird die Eingangstür auf dem Schulhof von der Frühaufsicht geschlossen.



Bitte achten Sie auf pünktliches Erscheinen Ihres Kindes.

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.45 – 8.00	Offener Anfang				
8.00 - 8.50 1.Stunde					
8.50 – 9.00	Frühstückspause				
9.00 - 9.50 2.Stunde					
9.50 – 10.05	Spielpause				
10.05 - 10.55 3.Stunde					
10.55 – 11.10	Spielpause				
11.10 - 12.00 4.Stunde					
12.00 – 12.15	Spielpause				
12.15 - 13.00 5.Stunde					

<p><b>Betreuende Grundschule</b></p> <p>täglich zwischen 12.00 und 14.00 Uhr</p> <p>„School's out Club“ der Fa. My Place</p> <p>Montag bis Donnerstag (je nach Buchung) von 14.00 und 16.00 Uhr</p>
---

Im Falle einer Regenpause informiert die aufsichtführende Lehrkraft die Klassen und die Kinder werden in den Klassenräumen beaufsichtigt.

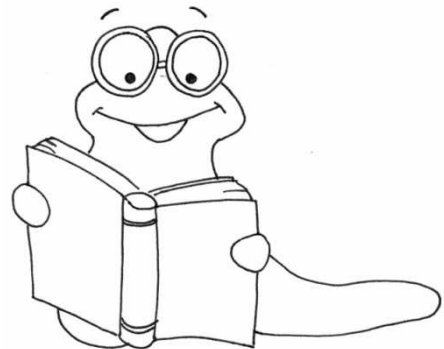
# **B**eurlaubung

Sollte es vorkommen, dass Ihr Kind einmal aus einem wichtigen Grund vom Unterricht beurlaubt werden muss, stellen Sie bitte rechtzeitig einen Antrag. Beurlaubungen bis zu zwei Tagen können schriftlich mit dem Klassenlehrer Ihres Kindes abgesprochen werden. Dies ist einmalig innerhalb der Grundschulzeit möglich.

Eine Beurlaubung darüber hinaus muss in jedem Fall bei der Schulleitung beantragt werden. Unmittelbar vor und im Anschluss an Ferien darf eine Schülerin oder ein Schüler nicht beurlaubt werden. Über Ausnahmen in nachweislich dringenden Fällen entscheidet der Schulleiter.

## **Bibliothek**

In unserer liebevoll eingerichteten Schulbibliothek können sich die Kinder jede Woche Bücher ausleihen. Es gibt einen Sitz- und Lesebereich, in dem die Kinder in Ruhe in ihrem Buch stöbern dürfen. Die Lehrer nutzen sie ebenfalls im Rahmen des Unterrichts.



## **Bierzeltgarnituren**

Sie haben die Möglichkeit 1 bis maximal 6 breite Bierzeltgarnituren (ein Tisch mit je zwei Bänken) sowie 2 Stehtische gegen einen kleinen Kostenbeitrag auszuleihen. Das eingenommene Geld geht zugunsten des Fördervereins der Schule. Sprechen Sie uns an, wenn Sie eine Feier planen.

## **Bücherbus**

Alle zwei Wochen kommt der Bücherbus der Stadtbibliothek Koblenz. Die Schüler können zwischen einer Vielfalt an Büchern wählen und diese für mindestens zwei Wochen ausleihen. Es gilt die Entgelt- und Nutzungsordnung der Stadtbibliothek Koblenz.



Überprüfen Sie bitte in regelmäßigen Abständen den Schulranzen und das Mäppchen Ihres Kindes, damit es sich durch Ordnung die Arbeit erleichtert und Chaos in der Schultasche gar nicht erst aufkommen kann.



Ihr Kind lernt das Lesen und Schreiben mit Druckbuchstaben. Das Schreiben von Druckbuchstaben ist für die ungeübte Kinderhand einfacher. Alle Buchstaben, die die Kinder lesen können, können sie auch unmittelbar schreiben. Ende des 1. Schuljahres bzw. Anfang des 2. Schuljahres kommt dann die Schreibschrift (Lateinische Ausgangsschrift) hinzu.

## Elternarbeit

Neben zahlreichen Anlässen, sich am Schulgeschehen zu beteiligen (Feste feiern, Plätzchen backen, Flohmarkt, Sportfest, Nikolausmarkt), bestehen für interessierte Eltern drei weitere Möglichkeiten, sich zu engagieren:

- Als Klassenelternsprecher, der von den Klasseneltern gewählt wird und als Bindeglied zwischen Eltern und Klassenlehrer(in) auftritt. Sie/Er vermittelt bei auftretenden Problemen, leitet Wünsche der Eltern weiter u.v.m.
- Als Mitglied des Schulelternbeirates (SEB), der von der gesamten Elternschaft für die Dauer von zwei Jahren gewählt wird. Der SEB besteht aus je drei Mitgliedern und Vertretern, die sich in regelmäßigem Abstand mit der Schulleitung treffen. Die Aufgaben des SEB sind im Schulgesetz festgelegt.
- Als Mitglied des Fördervereins

### **Elternsprechtage**

Um den Zeitraum der Ausgabe des Halbjahreszeugnisses findet ein Elternsprechtage statt. Die Termine für die jeweiligen Einzelgespräche werden im Vorfeld mit Ihnen abgesprochen, sodass alle Eltern – also auch die berufstätigen – die Möglichkeit haben, sich in einem persönlichen Gespräch mit dem/der Klassenlehrer/in auszutauschen.



## Entschuldigungen

Wenn Ihr Kind krank ist oder aus anderen Gründen nicht am Unterricht teilnehmen kann, müssen Sie es entschuldigen. Bitte rufen Sie bereits am ersten Fehltag bis spätestens morgens um 7.45 Uhr in unserem Sekretariat an: 0261-73814

Wir bitten Sie dringlichst auch auf unseren Anrufbeantworter zu sprechen, da das Sekretariat nicht täglich besetzt ist. Diese telefonische Meldung ist wichtig, damit wir wissen, dass Ihrem Kind auf dem Schulweg nichts geschehen ist. Generell ist jeder Fehltag auch schriftlich zu entschuldigen. Ab dem dritten Fehltag benötigen wir in jedem Fall ein ärztliches Attest. Bitte beachten Sie, dass es Ihre Aufgabe als Eltern ist, den versäumten Schulstoff zu besorgen und diesen mit Ihrem Kind nachzuarbeiten. Soll ein anderes Kind die Materialien und Hausaufgaben mitbringen, so informieren Sie den Klassenlehrer bitte diesbezüglich. Fehltag untermittelbar vor und nach den Ferien und beweglichen Ferientagen müssen immer mittels Attest belegt werden.



Wir haben uns gemeinsam mit dem SEB darauf geeinigt, dass im Jahreswechsel je ein Schulwandertag, ein Schulfest, ein Schulausflug sowie eine Schulprojektwoche stattfindet. So haben immer alle Jahrgänge einer Schule die Möglichkeit in ihrer Grundschullaufbahn in den Genuss aller gemeinsamen Feiern und Veranstaltungen zu kommen.

## Ferien

Den aktuellen Ferienplan inklusive der beweglichen Ferientage finden Sie auf der Homepage der Grundschule Pfaffendorf unter wichtige Termine/Feiertage/Ferien. Zudem erhalten Sie zum Schuljahresbeginn immer eine schriftliche Übersicht im Pfaffendorfer Grundschulblättchen.

## Flohmarkt

Jedes Jahr findet auf dem Schulgelände der Grundschule Pfaffendorf ein Kinderflohmarkt statt, bei dem die Schüler die Möglichkeit haben, Spielzeug zu verkaufen, das sie nicht mehr benötigen. Dieses Verkaufsangebot im geschützten Rahmen ist für die Kinder kostenfrei. Unterstützt wird dieses Angebot durch Kuchenspenden seitens der Eltern. Abgerundet wird dieses Angebot mit Bratwürstchen und Getränken durch den Förderverein.

## Förderverein / FÖV („Verein der Freunde und Förderer der Grundschule in Pfaffendorf“)

Der Förderverein erweitert den finanziellen Spielraum der Schule durch Beiträge und Spenden von Eltern und anderen Interessierten. Mit dieser Finanzspritze konnten in den letzten Jahren besondere Anschaffungen und Aktionen für die Schulgemeinschaft gekauft oder organisiert werden.

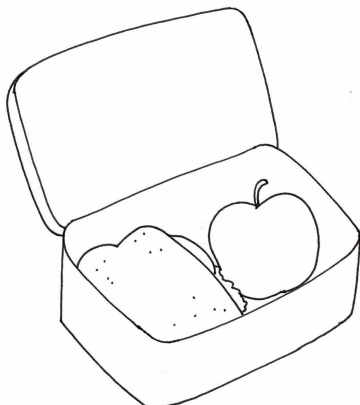
Nähere Hinweise sowie Mitgliedsanträge finden Sie auf der Homepage der Grundschule Pfaffendorf oder im Sekretariat.

Wir freuen uns über jede neue Mitgliedschaft oder Spende, denn sie kommt unmittelbar Ihren Kindern zugute!

## Fremdsprache

Der Gesetzgeber hat festgelegt, dass alle Kinder ab der 1. Klasse eine Fremdsprache erlernen. Alle Informationen zur Fremdsprachenarbeit erhalten Sie vom jeweiligen Klassenlehrer.

## Frühstück



Ihr Kind sollte vor der Schule bereits gefrühstückt haben, um den Schultag gestärkt beginnen zu können. Von 8.50 Uhr bis 9.00 Uhr wird gemeinsam in der Klasse gefrühstückt. Bitte geben Sie Ihrem Kind eine möglichst gesunde Mahlzeit für die Frühstückspause mit. Durch das EU-Schulprogramm erhalten wir jede Woche Schulobst- und gemüse sowie Milch, wodurch die gesunde Ernährung in der Grundschule unterstützt werden soll.

## **Fundsachen**

Es soll vorkommen, dass ein/eine Schüler(in) etwas in der Schule vergisst oder verliert. Es lohnt sich – nach eigener erfolgloser Suche – die Fundkisten im Eingangsbereich zu durchstöbern. Da hat sich so manches – für immer Verlorenges glaubtes – wiedergefunden.

## **Fotos**

Jährlich kommt ein Fotograf in die Schule. Die Termine hierzu werden frühzeitig bekannt gegeben. Ihr Einverständnis zur Veröffentlichung von Bildern in unterschiedlichen Medien fragen wir bereits zur Einschulung schriftlich ab.



Regelmäßig feiern wir gemeinsam in der Kirche in Pfaffendorf Kindergottesdienste, denen Sie gerne beiwohnen dürfen.

## Grundlagen

Das sollte Ihr Kind bereits können:

		
auf einem Bein hüpfen	etwas ausschneiden	alleine die Nase putzen
		
einen Reißverschluss auf- und zumachen	eine Schleife binden	mit einem Würfelspiel spielen
		
ohne Hilfe auf die Toilette gehen	dich ganz alleine an- und ausziehen	eine Weile ruhig am Platz sitzen und zuhören

Sollte Ihr Kind diese grundlegenden Fertigkeiten des Alltags noch nicht selbstständig beherrschen, möchten wir Sie herzlich bitten, diese Übungen spielerisch im häuslichen Umfeld zu trainieren.

Auch Schwimmen und Radfahren sind Fähigkeiten, die ein Schulkind außerhalb der Schule mit Hilfe seiner Eltern erlernt haben sollte bzw. nun erlernen muss.

# Hausaufgaben

Hausaufgaben sollten die Kinder ohne Hilfe in angemessener Zeit bewältigen können. Angemessen sind im 1./2. Schuljahr etwa 30 Minuten, im 3./4. Schuljahr etwa 60 Minuten. Natürlich gibt es auch hier langsame und schnelle „Arbeiter“. Neben dem Üben und Lernen haben Hausaufgaben auch einen erzieherischen Wert: In Selbstverantwortung sollen sie regelmäßig, ordentlich und selbstständig angefertigt werden.



## Hausmeister

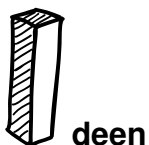
Unser Hausmeister Herr Schwab ist gerne behilflich, wenn (mal wieder) ein Ball auf Abwege geraten ist oder Kinder und Kollegen anderweitige Hilfe benötigen.

## Homepage

Unsere Homepage finden Sie unter:

<https://www.grundschule-pfaffendorf.de>

Sie finden hier aktuelle Informationen, Eindrücke aus den einzelnen Klassen, Fotos, Termine und Informationen zum SEB, Förderverein und über die Betreuungsangebote. Ein Durchstöbern der Seite wird Ihnen unsere Schule auf jeden Fall näherbringen.



Wir freuen uns über jede Idee und Anregung, weisen aber darauf hin, dass pädagogische Entscheidungen und Konsequenzen nur von Lehrerinnen und Lehrern getroffen werden.

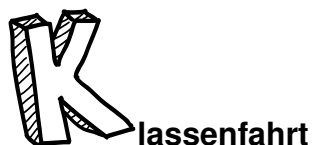
## Informationen

Wichtige Informationen erhalten Sie stets schriftlich per Elternbrief. Hierfür haben die Kinder eine Postmappe, in die Sie regelmäßig schauen und diese leeren sollten. Ihre Hausaufgabe ist es hierbei, die Rückläufe fristgerecht, vollständig ausgefüllt sowie abgetrennt über die Postmappe zurück in die Schule zu geben.

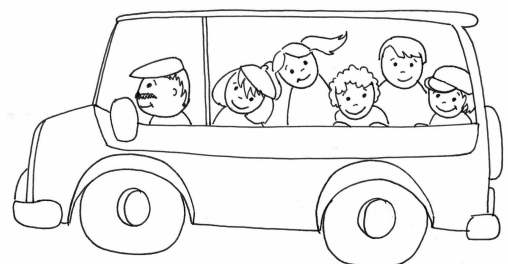
Auch auf unserer Homepage finden Sie wichtige Hinweise und Elterninformationen. Zusätzlich hängt außerhalb der Schule ein Schaukasten mit den aktuellsten Informationen. Im Pfaffendorfer Grundschulblättchen erfahren Sie regelmäßig aktuelle Hinweise und Neuigkeiten rund um unser Schulleben. Diese können Sie jederzeit auch auf der Homepage der Schule nachlesen.

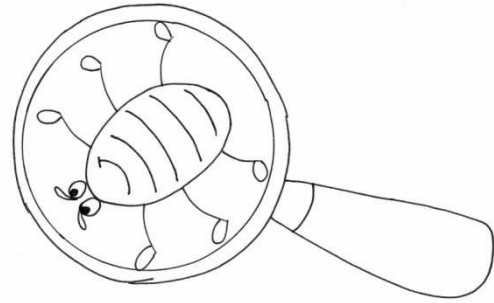
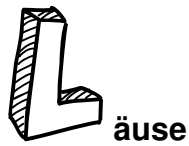


Während der Unterrichtszeit hängen die Jacken der Kinder an den Garderoben vor oder in den Klassenräumen. Immer wieder mal kommt es zu Verwechslungen ähnlich aussehender Kleidungsstücke. Es ist daher sinnvoll, die Jacken Ihres Kindes zu beschriften. Mit Namen versehene Kleidungsstücke lassen sich rasch und problemlos wieder zuordnen und zurückgeben.



Eine mehrtägige Klassenfahrt findet im dritten oder vierten Schuljahr statt. Über Ort, Zeit und Organisation informiert Sie die zuständige Klassenleitung.





Es ist sicher kein angenehmes Thema, aber es ist entscheidend wichtig, dass wir unmittelbar informiert werden, sollten Sie bei Ihrem Kind Läuse oder Nissen feststellen. Grundsätzlich kann dies jeden treffen. Wir bitten darum, dass Sie sich nicht scheuen, in der Schule anzurufen und uns dies mitzuteilen. Selbstverständlich behandeln wir diese Information anonym.

Damit alle reagieren und notfalls behandeln können, wird seitens der Schule unmittelbar ein Elternbrief rausgegeben. Hier MUSS von jeder Familie eine direkte Rückmeldung über den Rücklaufzettel kommen. Nur so können wir gemeinsam erfolgreich gegen die Läuse vorgehen.

### **Lebendiger Adventskalender**

Inzwischen traditionell eröffnet die Grundschule Pfaffendorf am 01.12. die Adventszeit mit dem "Lebendigen Adventskalender". Viele Pfaffendorfer Familien versammeln sich auf dem Schulhof, um sich gemeinsam mit Liedern, Gedichten, Punsch und Keksen auf den Advent einzustimmen. Die Kinder der Grundschule Pfaffendorf führen verschiedene Beiträge auf und versetzen damit die Zuhörer und Zuschauer in frohe, adventliche Stimmung.

### **Lehrer-Eltern-Schüler-Gespräch**

Zu jedem Halbjahr hin finden die sogenannten Lehrer-Eltern-Schüler-Gespräche (LES) statt. In Klasse 1 bieten wir diese an, in den Stufen 2, 3 und 4 sind sie verpflichtend. Sie dienen der zusammengefassten Rückmeldung zur Leistung in vielen Einzelkompetenzen des Schulalltags an das Kind. Die Eltern dürfen hier selbstverständlich Fragen stellen oder ihre eigene Wahrnehmung darstellen. Am Ende des Gesprächs wird gemeinsam mit dem Kind ein erreichbares Ziel formuliert, worin es sich verbessern möchte.

## **Leitbild**

Wissen vermitteln – Werte leben – Wohlfühlen

Auf dieses Fundament bauen wir unsere gesamte pädagogische Arbeit mit Ihren Kindern auf. Nähere Einzelheiten zum Leitbild und unserer pädagogischen Arbeit entnehmen Sie bitte dem Schulflyer oder der Homepage.

## **Lernpaten**

Mit Hilfe des „Lernpatenprojektes“ der Koblenzer Bürger Stiftung können einzelne Kinder einen Lernpaten oder eine Lernpatin als persönliche zusätzliche Betreuung zur Seite gestellt bekommen. Die Lernpatin/ der Lernpate wird in Absprache mit der Klassenlehrerin/ dem Klassenlehrer mindestens zwei Stunden in der Woche mit Ihrem Kind arbeiten und spielen, um es individuell zu fördern.

## **Loslassen**

Wir möchten die Kinder zur Selbstständigkeit erziehen und bitten Sie, Ihr Kind den Weg die Treppen hinauf alleine gehen zu lassen. Ihr Kind schafft den Gang durch das Treppenhaus mit seinen Schulkameraden sicherlich ganz ohne Hilfe. Das macht Ihr Kind stolz.

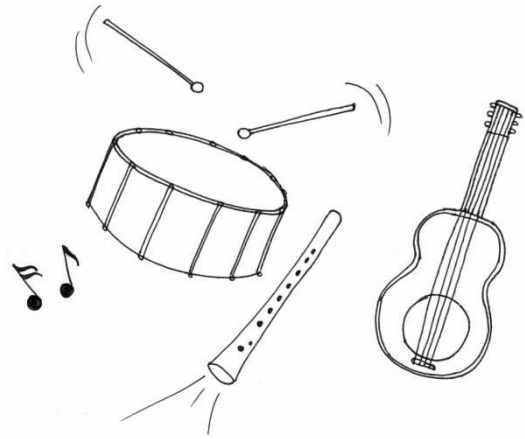


Durch die Teilnahme an dem Landesprogramm „Medienkompetenz macht Schule“ sollen die Schüler den richtigen Umgang und die kompetente Nutzung der digitalen Möglichkeiten erlernen. Jede Klasse ist daher mit einem Whiteboard ausgestattet und zudem werden Tablets im Unterricht eingesetzt. Die Nutzung der digitalen Medien wird im Medienkompass festgehalten, der vom Pädagogischen Landesinstitut Rheinland-Pfalz entwickelt wurde. Alle Inhalte zur Medienkompetenzbildung sind in unserem schuleigenen Medienkonzept festgeschrieben.



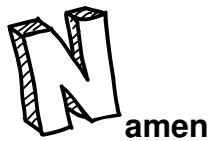
## Musikalische Projekte

Musik ist ein wichtiger Bestandteil unseres Schullebens. Unsere Schule nimmt am *Projekt* „Bildung und Integration durch Musik“ (*BIM*) der Singschule Koblenz teil, bei dem zweimal in der Woche eine Gesangslehrerin für 20 Minuten in jede Klasse kommt und Gesangs- und Rhythmusübungen mit den Kindern durchführt. Am Schuljahresende findet ein großes



Mitmachkonzert statt, an dem auch andere Koblenzer Schulen teilnehmen und die eingeübten Lieder gemeinsam singen und darstellen.

Ausflüge in die Musikschule und Philharmonie werden ebenfalls regelmäßig unternommen.



Es ist wichtig, dass Sie das Eigentum Ihres Kindes mit dessen Namen kennzeichnen. Nicht immer erkennen die Kinder ihre eigenen Sachen wieder und im Getümmel geht schnell schon einmal etwas verloren. Kennzeichnen Sie von daher bitte Jacken, Mützen Handschuhe, das Turnzeug und alle privaten Materialien mit dem Namen Ihres Kindes. Bücher und Hefte sollten diesen immer vorne auf dem Schutzumschlag tragen.

## Nikolausmarkt

Mit viel Fleiß entstehen jedes Jahr im Dezember wundervolle Kleinigkeiten (selbstgebastelte Kunstwerke, wie z.B. Weihnachtskarten, Teelichter und Anhänger sowie die Plätzchen aus der Backwoche) die wir, unterstützt von unserem Förderverein, zugunsten unserer Kinder auf dem Nikolausmarkt in Koblenz Ehrenbreitstein verkaufen. Besuchen Sie uns!

## Notfall

Es kann vorkommen, dass Ihrem Kind während des Unterrichts übel wird, es in der Pause stürzt oder sich anderweitig verletzt. In diesem Falle müssen wir sichergehen können, dass wir Sie oder die Großeltern oder eine andere Betreuungsperson schnell und problemlos erreichen können. Bitte hinterlegen Sie von daher dringend Notfalltelefonnummern bei uns. Sollte sich Ihre Rufnummer einmal geändert haben, teilen Sie uns dies bitte umgehend mit.



Ordnung muss sein! Ihr Kind soll lernen, für seine Ordnung selbst zu sorgen. Dazu gehört, dass sich Ihr Kind um seine Schultasche und alles was hinein gehört, selbst kümmert! Helfen Sie Ihrem Kind einfach nur, daran zu denken.



Damit sich die frisch eingeschulten i-Dötzchen in der Schule und im Schulalltag besser zurechtfinden, bekommt jeder Schulanfänger ein Patenkind aus der 4. Klasse zugeteilt. Im Rahmen der Begegnungstage in Kooperation mit den umliegenden KiTas können die Kinder ihre Paten bereits vor dem ersten Schultag kennenlernen. Schon bei der Einschulung begleiten die Paten ihr Patenkind nach der gemeinsamen Einschulungsfeier mit bis zu ihrem Klassenraum, wo die erste Unterrichtsstunde stattfindet. Anschließend werden sie zur Pause wieder abgeholt. So hat jedes Kind - zusätzlich zu der Klassenlehrerin - einen Ansprechpartner und jemanden, an den es sich wenden kann, falls ihn etwas bedrückt.



## **Pause**

Frische Luft und Bewegung tun gut. Daher finden ausreichend viele Bewegungs- und Spielpausen täglich statt. Eine Lehrkraft sorgt für die Pausenaufsicht. In den Spielzeugkisten im Erdgeschoss steht den Kindern Pausenspielzeug zur Verfügung, sodass die Kinder sich draußen nach Lust und Laune austoben können. Ist es auf dem Schulhof nass, so hängt an der Tür zum Schulhof ein roter Punkt. Den Kindern ist es nicht erlaubt, während der Pausen den Schulhof zu verlassen. Auf unserem Schulhof laden auch Klettergerüste, eine Tischtennisplatte und Basketballkörbe zum Spielen ein.

Für die Pausen gelten folgende Pausenregeln:

1. Bei Regen und Nässe achte ich auf den roten Punkt und betrete den hinteren sandigen Bereich nicht.
2. Zum Klettern benutze ich ausschließlich die Spielgeräte.
3. Fußball spiele ich im Fußballbereich.
4. Das Werfen von Sand, Eichel, Kastanien, anderen Gegenständen und Schneebällen ist verboten.
5. Ich achte auf das, was mir die Aufsicht sagt.
6. Mit allen Spielsachen gehe ich so um, als wären es meine eigenen.
7. Wenn mir ein Spielzeug kaputtgeht oder es mir über den Zaun „fliegt“, gebe ich sofort der Aufsicht Bescheid.
8. Nach dem Gong gehe ich sofort leise nach oben und setze mich auf meinen Platz.



## **Qual der Wahl**

Mit dem Erhalt des Halbjahreszeugnisses beginnt für die Viertklässler und deren Eltern die Suche nach der geeigneten weiterführenden Schule. In Koblenz und dem Umland können Sie aus einem breiten schulischen Angebot wählen. Im 3. oder 4. Schuljahr führen wir gemeinsam mit den Nachbarschulen einen Eltern-Informationsabend durch. Hier werden die unterschiedlichen Schulsysteme näher vorgestellt. Ergänzend führen alle weiterführenden Schulen Informationsveranstaltungen und Tage der offenen Tür durch. Die Schulleitung gibt über diese Termine ein Infoblatt heraus. Berücksichtigen Sie bitte bei der Wahl der Schule auch die Empfehlung der Klassenlehrerin/ des Klassenlehrers, damit Ihr Kind erfolgreich weiterlernen kann.

# **R**egeln und Rituale

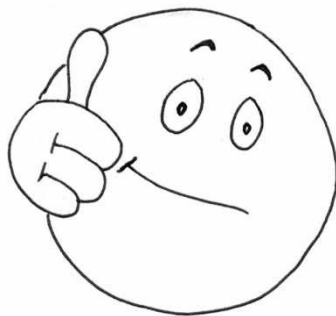
Ohne Regeln geht es nicht, auch nicht an unserer Schule. Das Zusammenleben und -arbeiten bedingt, dass sich JEDER Einzelne an abgesprochene Regeln halten muss. Regeln und Rituale erleichtern das gemeinsame Arbeiten und Spielen. Jede Klasse hat ihre Vereinbarungen, an deren Entstehung die Kinder beteiligt sind. Auf diese Weise fühlen sie sich verantwortlich für ein harmonisches Miteinander. Den übergeordneten Rahmen bilden die Schul- sowie die Klassenregeln:

## Schulregeln der Grundschule Pfaffendorf

1. Die Schule beginnt pünktlich um 7.45 Uhr.
2. In der Schule gehe ich immer langsam.
3. Ich achte darauf, leise zu sein, damit alle gut lernen können.
4. Ich grüße jeden freundlich, der mir begegnet.
5. Ich bin zu jedem Kind und jedem Erwachsenen nett.
6. Ich halte meine Schule sauber.
7. Die Toiletten benutze ich ordentlich.
8. Ich lerne gerne und habe viel Freude dabei.

## Klassenregeln der Grundschule Pfaffendorf

1. Ich gehe achtsam mit meinen Mitschülern, den Lehrern und den Mitarbeitern der Schule um.
2. Ich melde mich, wenn ich etwas sagen möchte.
3. Ich arbeite leise.
4. Ich sitze auf meinem Platz, wenn es so gefordert ist.
5. Ich Sorge für Ordnung.



Seit dem Schuljahr 2016/2017 haben Sie ergänzend zur städtischen Betreuung die Möglichkeit, das Betreuungskonzept der Firma MyPlace zu nutzen. In dieser Zeit lernen die Kinder die englische Sprache kennen und üben sich darin. Nach einem gemeinsamen warmen Mittagessen werden zunächst die Hausaufgaben fertig gestellt. Anschließend wird Ihr Kind projektorientiert (spielerisch, kreativ, darstellend, musikalisch) an die englische Sprache herangeführt und darin gefördert. Wählen Sie für Ihr Kind je nach Bedarf 1 bis 4 Betreuungstage aus (montags bis donnerstags), an denen Sie ihr Kind verbindlich von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr sicher von einer Muttersprachlerin betreut wissen möchten. Anmeldeformulare erhalten Sie bei der Schulleitung oder direkt über die Firma MyPlace.

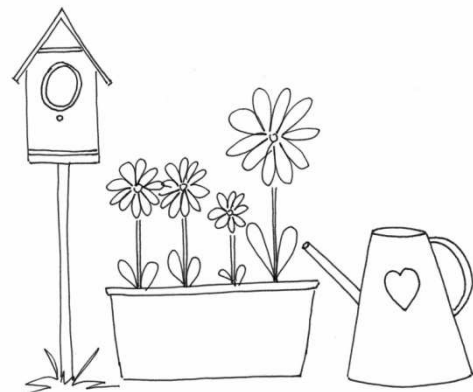
### **Schulbücher / Schulbuchausleihe**

Sie haben die Möglichkeiten, die erforderlichen Bücher für Ihr Kind zu kaufen, teilweise zu leihen oder komplett zur Verfügung gestellt zu bekommen. Dies hängt vor allem von Ihrem Gehalt ab. Hierzu erhalten Sie gegen Ende des Schuljahres schriftlich die nötigen Informationen und Formulare. Bei Fragen steht Ihnen unsere Schulsekretärin gerne zur Verfügung.

Egal, auf welchem Weg Sie die Bücher und Arbeitshefte für Ihr Kind erhalten, bitte versehen Sie alle mit einem passenden Schutzumschlag und schreiben Sie deutlich lesbar den Namen vorne darauf.

### **Schulgarten**

Unser schuleigener Hochbeet-Garten wurde im Jahr 2022 in Elternarbeit angelegt und wird seitdem von allen Klassen liebevoll gehegt und gepflegt. Das aktive Arbeiten im Schulgarten, das Beobachten, Riechen und Schmecken der Pflanzen, der Kräuter, der Gemüse- sowie der Beerenarten stellt einen weiteren Baustein unserer ökologischen Bildung dar.



## **Schulsozialarbeit**

Unsere Schulsozialarbeiter haben für jeden ein offenes Ohr. Bei Bedarf kommen Sie auch gerne in den Unterricht und führen mit der Klasse Spiele und Übungen durch, um die Klassengemeinschaft zu stärken und ein angemessenes Verhalten im Umgang mit Konflikten zu festigen.

Sollten Sie eine Beratung für Ihre Familie benötigen erreichen Sie die Schulsozialarbeit unter: [schulsozialarbeit-grundschulen@kjh-arenberg.de](mailto:schulsozialarbeit-grundschulen@kjh-arenberg.de) oder telefonisch unter: 0261/9626677

## **Schulversammlung**

Regelmäßig findet im Mehrzweckraum eine Schulversammlung statt, bei der sich alle Klassen treffen und darüber berichten, was in den letzten Wochen gut gelaufen ist. Ebenso werden Verbesserungsvorschläge gesammelt, wie alle dazu beitragen können, um das Schulleben noch angenehmer zu gestalten. Dieser Austausch mit den Schülern ist Teil unserer Demokratiebildung.

## **Schulelternbeirat / SEB**

Der SEB ist ein wichtiges Bindeglied zwischen Schule und Elternhaus. In den vergangenen Jahren konnten viele schulische Belange gemeinsam von Lehrern, Schulleitung und SEB angegangen und gelöst werden.

Wenn auch Sie sich aktiv für Ihre Kinder einbringen möchten, informieren wir Sie gerne über die Arbeit des SEBs.

Den SEB erreichen Sie unter: [seb.grundschule.pfaffendorf@gmx.de](mailto:seb.grundschule.pfaffendorf@gmx.de)

## **Sekretariat**

Das Sekretariat ist in der Regel nur freitags zwischen 07.30 Uhr und 12.30 Uhr durch unserer Schulsekretärin Frau Schmidt besetzt.

Darüber hinaus erreichen Sie uns morgens vor Schulbeginn telefonisch. Wenn Sie eine Nachricht hinterlassen, rufen wir gerne zurück, um ggf. einen gewünschten Termin zu vereinbaren. Zudem dürfen Sie sich immer mit Ihren Anliegen per Mail an [info@gspfaenddorf.bildung.koblenz.de](mailto:info@gspfaenddorf.bildung.koblenz.de) richten.

## **Smartphone & Co.**

Wir weisen daraufhin, dass Smartphones, Smartwatches oder ähnliche Geräte, die eine Telefon- oder Abhörfunktion besitzen, an unserer Grundschule von den Kindern nicht getragen oder genutzt werden dürfen.

"Kinderuhren mit einer Abhörfunktion sind verbotene Sendeanlagen nach § 90 Absatz 1 Telekommunikationsgesetz (TKG)."

## **Sportfest**

Unser Sportfest findet jährlich um Ostern herum statt und beinhaltet folgende Disziplinen: Weitsprung, Geschicklichkeit, Ausdauerlauf, Heulerweitwurf, Sprint. In klassengemischten Gruppen werden die Disziplinen durchgeführt und gemeinsam Punkte gesammelt. Am Ende des Sportfestes findet eine Siegerehrung statt, bei der alle Gruppen für ihre tollen Leistungen geehrt werden.



Damit diese Veranstaltung gelingen kann, benötigen wir immer die aktive Unterstützung mehrerer Eltern. Hier schreiben wir Sie in der Planungsphase an, um Ihre Bereitschaft zu erfragen.

## **Städtische Betreuung**

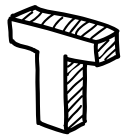
Sie haben die Möglichkeit, für alle Werktage jeweils von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr (je nach Schulschluss Ihres Kindes) die städtische Betreuung (Betreuende Grundschule) zu buchen. Hierzu können Sie einen Betreuungsvertrag mit der Stadt Koblenz abschließen. Die nötigen Anmeldeformulare erhalten Sie über uns und geben diesen bitte auch im Sekretariat ab. Beachten Sie besonders die Anmeldefristen und das begrenzte Teilnehmerangebot.

Ein erfahrenes Betreuungsteam bereitet Ihrem Kind eine angenehme "Wartezeit" nach Schulschluss. Mit unterschiedlichen kreativen, spielerischen und abwechslungsreichen Angeboten wissen Sie Ihr Kind hier in sehr guten Händen. Sollten in diesem Rahmen auch die Hausaufgaben gemacht werden, so müssen diese dennoch von den Eltern auf Richtigkeit und Vollständigkeit hin kontrolliert werden.

## **Stolpersteinpatenschaft**

Die Stolpersteine sind ein Projekt des Künstlers Gunter Demnig. Mit den im Boden verlegten kleinen Gedenktafeln soll an das Schicksal der einst in den jeweiligen Häusern und Wohnungen lebenden und dann in der Zeit des Nationalsozialismus verfolgten, vertriebenen oder getöteten Mitbürgern jüdischen Glaubens erinnert werden. Unsere Schule nimmt an einem durch das Bildungsbüro der Stadt Koblenz organisierten jährlichen Aktionstag in Erinnerung an die Reichspogromnacht am 9. November teil. Die Schüler der jeweils 4. Klasse machen hierbei eine symbolische Reinigung der in der Nähe ihrer Schule verlegten Stolpersteine.



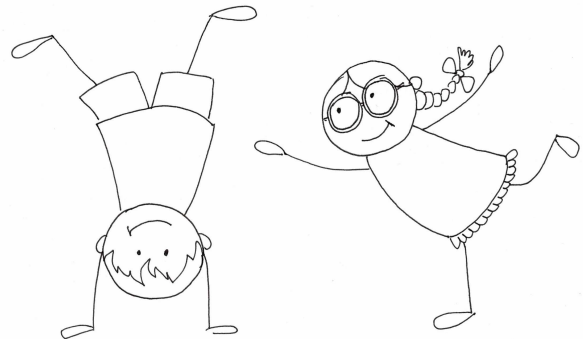


## heaterbesuche

Jedes Jahr zur Vorweihnachtszeit besucht die Grundschule Pfaffendorf das Koblenzer Stadttheater oder den Sporkenburger Hof in Lahnstein und lässt sich von Theateraufführungen wie „Die kleine Hexe“ oder „Der Räuber Hotzenplotz“ verzaubern.

## Turnen

Der Sportunterricht findet in unserer Turnhalle bzw. in der Turnhalle in der Ravensteynstraße oder auch auf dem Schulhof statt. Bitte bedenken Sie, dass sich Ihr Kind ohne fremde Hilfe an- und ausziehen muss! Die Schuhe gehören auch dazu. Bitte denken Sie daran, sämtlichen Schmuck zu entfernen, an den Tagen, an denen Ihr Kind Sportunterricht hat.



## mzug

Sollten sich aufgrund eines Umzugs Ihre Anschrift und/oder Telefonnummer ändern, teilen Sie dies bitte sofort im Sekretariat mit. Auch der Klassenlehrer Ihres Kindes muss hierüber umgehend informiert werden.

## Unfall

Bei Unfällen oder plötzlicher Erkrankung eines Kindes wird die Erstversorgung gewährleistet, die Eltern werden benachrichtigt. Gegebenenfalls ist ein Unfallbericht auszufüllen, damit die entstehenden Kosten für Sie durch das Land gedeckt sind. Bitte informieren Sie uns, falls Sie nach einem Unfall während der Schulzeit einen Arzt aufsuchen mussten.

## Unterrichtsausfall

Auch wenn einmal Unterricht ausfallen muss, wird Ihr Kind niemals ohne vorherige Ankündigung früher nach Hause geschickt. Die Vorabankunft, wie wir in einem solchen Fall vorgehen dürfen, füllen Sie bereits vor der Einschulung aus.



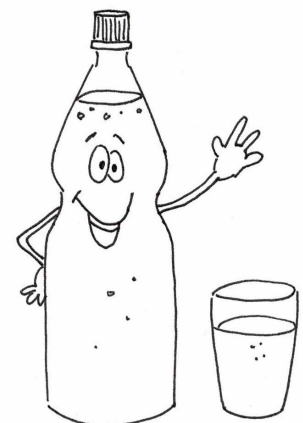
Alle Kinder sind auf dem Schulweg, während des Unterrichts, in den Pausen, auf Ausflügen, bei Klassenfahrten sowie bei allen schulischen Veranstaltungen gegen Unfall versichert.

## Verkehrserziehung

Die Verkehrserziehung ist ein Bestandteil des Sachunterrichts in allen Klassenstufen. Hierbei wird das Verhalten als Fußgänger, Rollernutzer und Radfahrer in der Theorie und in praktischen Übungen trainiert. Im dritten bis hin in das 4. Schuljahr erhalten die Kinder „Radfahrunterricht“ durch die Polizei. Hierzu sollten die Kinder bereits einigermaßen sicher auf dem Fahrrad sitzen können.

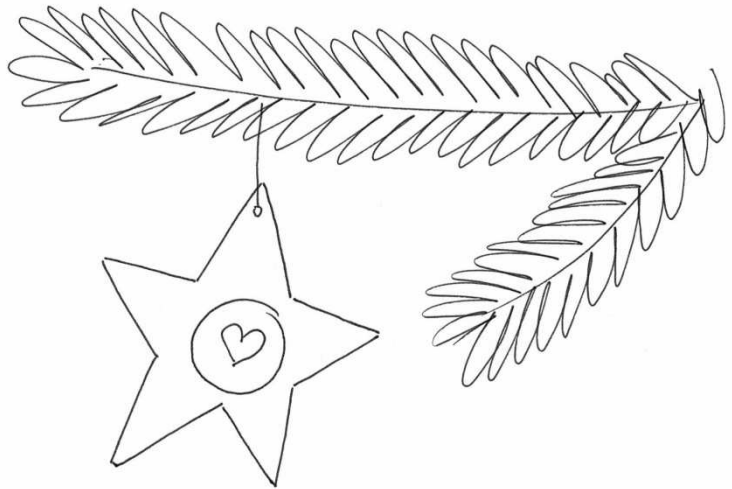


Jede Klasse bietet Wasser für die Kinder zum Trinken an. Es wird aus der Klassenkasse bezahlt und von der Schule organisiert. Gerne kann es als Ergänzung zum eigenen Pausengetränk genutzt werden. Es ersetzt dieses jedoch nicht.

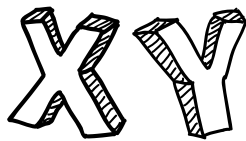


## Wunschbaumaktion

Zur Adventszeit steht ein großer Weihnachtsbaum in unserem Schulfoyer, der mit zahlreichen Wunschsternen geschmückt ist. Die Wünsche auf den Sternen lässt uns der Caritas-Verband Koblenz zukommen. Viele Familien unserer Schülerschaft aber auch Nachbarn und Freunde unserer Grundschule erfüllen die kleinen und manchmal



etwas größeren Wünsche, die auf den Sternen stehen und geben mit viel Liebe verpackte und dekorierte Geschenke bei uns an der Schule ab. Gerne dürfen sich hierzu auch mehrere Familien zusammenschließen, um gemeinsam einen Wunsch zu erfüllen. Alle Geschenke kommen Koblenzer Kindern zugute, die deutlich weniger haben, als andere.



**ungelöst**

...und Ähnliches sollte Ihr Kind nicht sehen.

Überhaupt behindert zu häufiges und unkontrolliertes Fernsehen, Computerspiele etc. die Konzentration, die Bewegung und die Fantasie Ihres Kindes.



Am Ende des 1. und 2. Schuljahres erhält Ihr Kind ein schriftliches Zeugnis. Auf diesem Zeugnis stehen noch keine Zensuren. Es handelt sich um eine Verbalbeurteilung, in der die Stärken und Schwächen Ihres Kindes aufgeführt werden. In Klasse 3 und 4 werden in den Fachbereichen die erreichten Kompetenzen der Kinder angekreuzt und / oder in Noten beurteilt. Sollten einmal die Leistungen Ihres Kindes nicht Ihren Erwartungen entsprechen, schimpfen Sie nicht, sondern machen Sie Ihrem Kind Mut und loben seine Stärken, damit Ihr Kind sein Selbstwertgefühl nicht allein von den Schulnoten abhängig macht.